

Besondere Bedingungen Dienst-Haftpflichtrisiko für Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst (BB DienstHV 2025)

Stand 01.07.2025, Version 1.0

Inhaltsverzeichnis

1	Vertragsgrundlagen	5.11	Schäden im Inland, die im Ausland geltend gemacht werden
2	Versicherte Eigenschaften, Tätigkeiten (versichertes Risiko)	5.12	Vermögensschäden
3	Regelungen zu mitversicherten Personen und zum Verhältnis zwischen den Versicherten (Du als Versicherungsnehmer und die mitversicherten Personen)	5.13	Erweiterte Vermögensschäden
4	Versicherungsschutz, Versicherungsfall	5.14	Kassenfehlbeträge
5	Besondere Regelungen für einzelne dienstliche Risiken (Versicherungsschutz, Risikobegrenzungen und besondere Ausschlüsse)	5.15	Internetnutzung, elektronischer Datenaustausch
5.1	Abhandenkommen von fremden Schlüsseln/Keycards	5.16	Lehrer, Hochschullehrer, Erzieher
5.2	Abhandenkommen von Sachen des Dienstherrn	5.17	Staatliche und kommunale Baubeamte
5.3	Nicht versicherungspflichtige Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeug-Anhänger (ohne Fahrzeuge des Dienstherrn)	6	Ausschlüsse
5.4	Gebrauch von Kraftfahrzeugen des Dienstherrn	6.1	Leasing, Pacht, Leihe, verbotene Eigenmacht, besonderer Verwahrungsvertrag
5.5	Wasserfahrzeuge	6.2	Strahlen
5.6	Schäden an gemieteten Sachen (Mietsachschäden)	6.3	Luft- und Raumfahrzeuge, Luftlandeplätze
5.7	Schäden durch Bearbeitung fremder Sachen (Tätigkeitsschäden)	6.4	Wasserfahrzeuge
5.8	Waffen und Munition	6.5	Dienst- und Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten
5.9	Tiere	6.6	Heilwesen
5.10	Schäden im Ausland	6.7	Jagd
		7	Versicherungsschutz nach Ausscheiden aus dem öffentlichen Dienst (Nachhaftung)
		8	Beendigung des Hauptvertrags

1 Vertragsgrundlagen

Du hast mit uns eine Privathaftpflichtversicherung nach den Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Privathaftpflichtversicherung (AVB PHV Riesig 2025) vereinbart (Hauptvertrag).

Für die Dienst-Haftpflichtversicherung gelten zusätzlich zu den AVB PHV Riesig 2025 die nachfolgenden Bestimmungen.

Versicherungsschutz besteht nur, soweit diese PHV wirksam abgeschlossen wurde, uneingeschränkt fortbesteht und der Schutz entfällt bei dessen Beendigung.

2 Versicherte Eigenschaften, Tätigkeiten (versichertes Risiko)

Versichert ist im Umfang der nachfolgenden Bestimmungen Deine gesetzliche Haftpflicht aus der dienstlichen Tätigkeit nach deutschem Recht als

- Beamter (auch leitend) oder
- Angestellter im öffentlichen Dienst (auch leitend).

3 Regelungen zu mitversicherten Personen und zum Verhältnis zwischen den Versicherten (Du als Versicherungsnehmer und die mitversicherten Personen)

- 3.1 Alle für Dich als Versicherungsnehmer geltenden Vertragsbestimmungen sind auf die versicherte Person entsprechend anzuwenden.
- 3.2 Die Rechte aus diesem Versicherungsvertrag darfst nur Du als Versicherungsnehmer ausüben. Für die Erfüllung der Obliegenheiten bist sowohl Du als auch die versicherte Person verantwortlich.

4 Versicherungsschutz, Versicherungsfall

In Erweiterung zu A1-3.1 besteht Versicherungsschutz auch für den Fall, dass Du wegen eines während der Wirksamkeit der Versicherung eingetretenen Schadenereignisses (Versicherungsfall), das einen Personen-, Sach- oder sich daraus ergebenden Vermögensschaden zur Folge hatte, aufgrund

- gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen
- öffentlich-rechtlichen Inhalts

von einem Dritten auf Schadenersatz in Anspruch genommen werden. Dies gilt auch für Schadensersatz- und Regressansprüche Deines Dienstherrn.

5 Besondere Regelungen für einzelne dienstliche Risiken (Versicherungsschutz, Risikobegrenzungen und besondere Ausschlüsse)

5.1 Verlust von fremden Schlüsseln/Keycards

Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht aus dem Abhandenkommen fremder Schlüssel und Keycards für Gebäude und Räume. Dies gilt ausschließlich für Schlüssel und Keycards, die dir im Rahmen deiner dienstlichen Tätigkeit überlassen wurden und sich rechtmäßig in Ihrem Gewahrsam befunden haben. Auf diese Schäden finden die Bestimmungen über Sachschäden Anwendung.

Versicherungsschutz besteht darüber hinaus für das Abhandenkommen von Schlüsseln und Keycards für

- (1) Dienstfahrzeuge;
 - (2) fremde Tresore, Möbel und Schließfächer
- Fernbedienungen (Transponder, Funkschlüssel) für Schlösser werden Schlüsseln gleichgesetzt.

Der Versicherungsschutz beschränkt sich auf gesetzliche Haftpflichtansprüche wegen der Kosten für

- (1) den notwendigen Austausch von Schlössern und Schließanlagen,

- (2) vorübergehende Sicherungsmaßnahmen (Notverschluss),
- (3) einen Objektschutz bis zu zwei Wochen, gerechnet ab dem Zeitpunkt, an dem der Verlust des Schlüssels/der Keycard festgestellt wurde.

Versichert sind darüber hinaus gesetzliche Haftpflichtansprüche wegen Folgeschäden bis zu einem Höchstbetrag von 5.000 € je Versicherungsfall infolge eines versicherten und ordnungsgemäß gemeldeten Schlüsselverlust-Schadens.

5.2 Abhandenkommen von Sachen des Dienstherrn (fiskalisches Eigentum)

Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht aus dem Abhandenkommen von Sachen Deines Dienstherrn und alle sich daraus ergebenden Vermögensschäden. Hier finden die Bestimmungen über Sachschäden Anwendung.

Vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sind Schäden durch Abhandenkommen von

- Land-, Luft- und Wasserfahrzeugen,
- Geld sowie bargeldlosen Zahlungsmitteln,
- Wertsachen, Wertpapieren und
- Schlüsseln und Keycards.

Der Versicherungsschutz für Schäden aus dem Abhandenkommen von Schlüsseln und Keycards richtet sich nach 5.1.

Die Versicherungssumme für Schäden aus dem Abhandenkommen von Sachen Deines Dienstherrn beträgt je Versicherungsfall 100.000 €.

5.3 Nicht versicherungspflichtige Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeug-Anhänger (ohne Fahrzeuge des Dienstherrn)

- 5.3.1 Versichert ist abweichend von A1-7.13 AVB PHV Riesig Deine gesetzliche Haftpflicht wegen Schäden, die verursacht werden durch den Gebrauch ausschließlich von folgenden nicht versicherungspflichtigen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern:

- nur auf nicht öffentlichen Wegen und Plätzen verkehrende Kraftfahrzeuge ohne Rücksicht auf eine bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit;
- Kraftfahrzeuge mit nicht mehr als 6 km/h bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit, auch Krankenfahrstühle;
- Stapler mit nicht mehr als 20 km/h bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit;
- selbstfahrende Arbeitsmaschinen mit nicht mehr als 20 km/h bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit;
- Kraftfahrzeug-Anhänger, die nicht versicherungspflichtig sind oder nur auf nicht öffentlichen Wegen und Plätzen verkehren.

Vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sind Schäden aus dem Gebrauch von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern des Dienstherrn. Diese sind nach 5.4 versichert.

- 5.3.2 Diese Fahrzeuge dürfen nur von einem berechtigten Fahrer gebraucht werden. Berechtigter Fahrer ist, wer das Fahrzeug mit Wissen und Willen des Verfügungsberechtigten gebrauchen darf. Du bist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die Fahrzeuge nicht von unberechtigten Fahrern gebraucht werden.

Der Fahrer des Fahrzeugs darf das Fahrzeug auf öffentlichen Wegen oder Plätzen nur mit der erforderlichen Fahrerlaubnis benutzen. Du bist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass das Fahrzeug nur von einem Fahrer benutzt wird, der die erforderliche Fahrerlaubnis hat.

Wenn Du eine dieser Obliegenheiten verletzt, gilt C-3.2.3 der AVB PHV Riesig 2025 (Leistungsfreiheit bei Obliegenheitsverletzung).

5.4 Gebrauch von Kraftfahrzeugen des Dienstherrn

- 5.4.1 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht aus dem dienstlichen Gebrauch von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern Deines Dienstherrn ausschließlich wegen Ansprüchen auf

- Schadensersatz Deines Dienstherrn wegen Schäden am Dienstfahrzeug,
- Regress Deines Dienstherrn wegen Personen- oder Sachschäden Dritter.

Der Ausschluss in A1-7.13 AVB PHV Riesig findet insoweit keine Anwendung.

Kein Versicherungsschutz besteht, soweit Dein Dienstherr wegen dieser Ansprüche eine anderweitige Ersatzmöglichkeit hat.

- 5.4.2 Die in 5.4.1 genannten Fahrzeuge dürfen nur von einem berechtigten Fahrer gebraucht werden. Berechtigter Fahrer ist, wer das Fahrzeug mit Wissen und Willen des Verfügungsberechtigten gebrauchen darf. Du bist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die Fahrzeuge nicht von einem unberechtigten Fahrer gebraucht werden.

Der Fahrer des Fahrzeugs darf das Fahrzeug auf öffentlichen Wegen oder Plätzen nur mit der erforderlichen Fahrerlaubnis benutzen. Du bist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass das Fahrzeug nur von einem Fahrer benutzt wird, der die erforderliche Fahrerlaubnis hat.

Wenn Du eine dieser Obliegenheiten verletzen, gilt C-3.2.3 AVB PHV Riesig (Leistungsfreiheit bei Obliegenheitsverletzung).

Versichert sind auch Ansprüche des Dienstherrn wegen Schäden am Dienstfahrzeug. Die Versicherungssumme beträgt je Versicherungsfall 100.000 €.

Die Versicherungssumme für Schäden aus dem Gebrauch von Fahrzeugen des Dienstherrn beträgt je Versicherungsfall 1.000.000 € für Personen und Sachschäden für Regressansprüche des Dienstherrn wegen Personen- oder Sachschäden Dritter.

Kein Versicherungsschutz besteht, soweit der Dienstherr wegen dieser Ansprüche eine anderweitige Ersatzmöglichkeit hat.

5.5 Wasserfahrzeuge

- 5.5.1 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht aus dem dienstlichen Gebrauch von Wasserfahrzeugen wegen Personen- oder Sachschäden Dritter.

Der Ausschluss in 6.4 findet insoweit keine Anwendung.

Kein Versicherungsschutz besteht, soweit Dein Dienstherr wegen dieser Ansprüche eine anderweitige Ersatzmöglichkeit hat.

Vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sind Ansprüche des Dienstherrn wegen Schäden am Dienstwasserfahrzeug.

- 5.5.2 Die in 5.5.1 genannten Fahrzeuge dürfen nur von einem berechtigten Führer gebraucht werden. Berechtigter Führer ist, wer das Fahrzeug mit Wissen und Willen des Verfügungsberechtigten gebrauchen darf. Du bist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die Fahrzeuge nicht von einem unberechtigten Führer gebraucht werden.

Der Führer des Fahrzeugs darf das Fahrzeug nur mit der erforderlichen Fahrerlaubnis benutzen. Du bist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass das Fahrzeug nur von einem Führer benutzt wird, der die erforderliche Berechtigung hat.

Wenn Du eine dieser Obliegenheiten verletzt, gilt C-3.2.3 AVB PHV Riesig (Leistungsfreiheit bei Obliegenheitsverletzung).

Die Versicherungssumme für Schäden aus dem Gebrauch von Wasserfahrzeugen des Dienstherrn beträgt je Versicherungsfall 1.000.000 € für Personen und Sachschäden für Regressansprüche des Dienstherrn wegen Personen- oder Sachschäden Dritter.

5.6 Schäden an gemieteten Sachen (Mietsachschäden)

Mietsachschäden sind Schäden an fremden, von Dir oder von Deinen Bevollmächtigten oder Beauftragten gemieteten Sachen und alle sich daraus ergebenden Vermögensschäden.

Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht wegen Mietsachschäden ausschließlich an Räumen in Gebäuden, die anlässlich von Dienstreisen gemietet wurden.

- 5.7 Schäden durch Bearbeitung fremder Sachen (Tätigkeitsschäden)

Tätigkeitsschäden sind Schäden an fremden Sachen und alle sich daraus ergebenden Vermögensschäden durch eine dienstliche Tätigkeit, die dadurch entstanden sind, dass Du

- an diesen Sachen tätig geworden sind (Bearbeitung, Reparatur, Beförderung, Prüfung oder dergleichen),
- diese Sachen zur Durchführung Deiner Tätigkeiten als Werkzeug, Hilfsmittel, Materialablagefläche oder dergleichen benutzt haben oder
- Sachen beschädigt haben, die sich im unmittelbaren Einwirkungsbereich der Tätigkeit befunden haben. Sind zum Zeitpunkt der Tätigkeit offensichtlich notwendige Schutzvorkehrungen getroffen worden, um diese Schäden zu vermeiden, liegt kein Tätigkeitsschaden vor.

Bei unbeweglichen Sachen liegt ein solcher Tätigkeitsschaden nur dann vor, wenn diese Sachen oder Teile von Dir unmittelbar von der Tätigkeit betroffen gewesen sind, unmittelbar benutzt worden sind oder sich im unmittelbaren Einwirkungsbereich befunden haben.

- 5.7.1 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht wegen Tätigkeitsschäden.

Die Versicherungssumme für Tätigkeitsschäden an Sachen Dritter beträgt je Versicherungsfall 10.000 €.

- 5.7.2 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht wegen Tätigkeitsschäden an Sachen des Dienstherrn.

Die Versicherungssumme für Tätigkeitsschäden an Sachen des Dienstherrn beträgt je Versicherungsfall 10.000 €.

5.8 Waffen und Munition

Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht ausschließlich aus dem dienstlichen Besitz und Gebrauch von Waffen sowie Munition und Geschossen.

Vom Versicherungsschutz ausgeschlossen ist der Gebrauch zum Zweck der Begehung einer strafbaren Handlung.

5.9 Tiere

Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht aus dem dienstlichen Halten, Hüten und Führen von Tieren, soweit nicht Versicherungsschutz über eine andere Haftpflichtversicherung besteht.

Dies gilt auch außerhalb des dienstlichen Einsatzes.

5.10 Schäden im Ausland

- 5.10.1 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht wegen im Ausland eintretender Versicherungsfälle ausschließlich

- aus dienstlichen Tätigkeiten im Inland;
- aus Anlass von Dienstreisen zur Teilnahme an Ausstellungen, Kongressen, Messen und Märkten;
- aus dienstlichen Tätigkeiten während eines vorübergehenden Aufenthalts im europäischen Ausland zeitlich

unbegrenzt und im außereuropäischen Ausland von bis zu 12 Monaten.

- 5.10.2 Unsere Aufwendungen für Kosten der gerichtlichen und außergerichtlichen Abwehr der von einem Dritten geltend gemachten Ansprüche, insbesondere Anwalts-, Sachverständigen-, Zeugen- und Gerichtskosten, werden abweichend von A1-5 AVB PHV Riesig als Leistungen auf die Versicherungssumme angerechnet.

5.11 Schäden im Inland, die im Ausland geltend gemacht werden

Für Ansprüche aus inländischen Versicherungsfällen, die im Ausland geltend gemacht werden, gilt 5.10.2.

5.12 Vermögensschäden

- 5.12.1 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht wegen Vermögensschäden, die weder durch Personen- noch durch Sachschäden entstanden sind.

- 5.12.2 Vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sind Ansprüche wegen Vermögensschäden

- (1) durch von Dir (oder in Deinem Auftrag oder für Deine Rechnung von Dritten) hergestellte oder gelieferte Sachen, erbrachte Arbeiten oder sonstige Leistungen;
- (2) aus planender, beratender, bau- oder montageleitender, prüfender oder gutachterlicher Tätigkeit;
- (3) aus Ratschlägen, Empfehlungen oder Weisungen an wirtschaftlich verbundene Unternehmen;
- (4) aus Vermittlungsgeschäften aller Art;
- (5) aus Auskunftserteilung, Übersetzung;
- (6) aus Reiseveranstaltungen;
- (7) aus Anlage-, Kredit-, Versicherungs-, Grundstücks-, Leasing- oder ähnlichen wirtschaftlichen Geschäften, aus Zahlungsvergängen aller Art, aus Kassenführung sowie aus Untreue oder Unterschlagung;
- (8) aus Rationalisierung und Automatisierung;
- (9) aus Datenerfassung, -speicherung, -sicherung, -wiederherstellung;
- (10) aus Austausch, Übermittlung, Bereitstellung elektronischer Daten;
- (11) aus der Verletzung von Persönlichkeitsrechten und Namensrechten, gewerblichen Schutzrechten und Urheberrechten sowie des Kartell- oder Wettbewerbsrechts;
- (12) aus der Nichteinhaltung von Fristen, Terminen, Vor- und Kostenanschlagen;
- (13) aus Pflichtverletzungen, die mit der Tätigkeit als ehemalige oder gegenwärtige Mitglieder von Vorstand, Geschäftsführung, Aufsichtsrat, Beirat oder anderer vergleichbarer Leitungs- oder Aufsichtsgremien/Organe im Zusammenhang stehen;
- (14) aus bewusstem Abweichen von gesetzlichen oder behördlichen Vorschriften, von Anweisungen oder Bedingungen des Auftraggebers oder aus sonstiger bewusster Pflichtverletzung;
- (15) aus dem Abhandenkommen von Sachen, auch z.B. von Geld, Wertpapieren und Wertsachen.

- 5.12.3 Versichert ist abweichend von 5.12.2 und A1-7.9 AVB PHV Riesig Deine gesetzliche Haftpflicht wegen Vermögensschäden aus der Verletzung von Datenschutzgesetzen durch Verwendung personenbezogener Daten.

Versichert sind abweichend von A1-7.3 AVB PHV Riesig gesetzliche Haftpflichtansprüche wegen Vermögensschäden von Versicherten (Versicherungsnehmer oder mitversicherte Personen) untereinander.

5.13 Erweiterte Vermögensschäden

Versichert ist die gesetzliche Haftpflicht des Versicherungsnehmers

- (1) abweichend von Ziffer 5.12.2 (15) dieser Besonderen Bedingungen (aus dem Abhandenkommen von Sachen Dritter, nicht jedoch von Geld, Wertpapieren und Wertsachen);
- (2) abweichend von Ziffer 5.12.2 (12) dieser Besonderen Bedingungen (aus dem Nichteinhalten von Fristen und Terminen);
- (3) abweichend von Ziffer 5.12.2 (2) dieser Besonderen Bedingungen (aus beratender, prüfender oder gutachterlicher Tätigkeit);
- (4) abweichend von Ziffer 5.12.2 (5) dieser Besonderen Bedingungen (aus Auskunftserteilung).

Die Höchstersatzleistung je Versicherungsfall beträgt 50.000 €, sofern im Versicherungsschein keine andere Versicherungssumme für erweiterte Vermögensschäden vereinbart wurde.

5.14 Kassenfehlbeträge

Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht wegen nicht aufgeklärten Kassenfehlbeträgen. Die Versicherungssumme beträgt je Versicherungsfall 5.000 €.

5.15 Internetnutzung, elektronischer Datenaustausch

- 5.15.1 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht wegen Schäden (auch Tätigkeitsschäden) aus dem Austausch, der Übermittlung und der Bereitstellung elektronischer Daten, z.B. im Internet, per E-Mail oder mittels Datenträger.

Dies gilt ausschließlich für Schäden aus

- (1) der Löschung, Unterdrückung, Unbrauchbarmachung oder Veränderung von Daten (Datenveränderung) bei Dritten durch Computer-Viren und/oder andere Schadprogramme;
- (2) der Datenveränderung aus sonstigen Gründen sowie der Nichterfassung und fehlerhaften Speicherung von Daten bei Dritten, und zwar wegen
 - sich daraus ergebender Personen- und Sachschäden, nicht jedoch weiterer Datenveränderungen, sowie
 - der Kosten zur Wiederherstellung der veränderten Daten bzw. Erfassung/korrekten Speicherung nicht oder fehlerhaft erfasster Daten;
- (3) der Störung des Zugangs Dritter zum elektronische Datenaustausch.
- (4) Für 5.15.1 (1) bis 5.15.1 (3) gilt:

Du bist verpflichtet dafür zu sorgen, dass Deine auszutauschenden, zu übermittelnden, bereitgestellten Daten durch Sicherheitsmaßnahmen und/oder -techniken (z.B. Virens Scanner, Firewall) gesichert oder geprüft werden bzw. worden sind, die dem Stand der Technik entsprechen. Diese Maßnahmen können auch durch Dritte erfolgen.

Verletzt Du diese Obliegenheit, so gilt C-3.2.3 AVB Haftpflicht PHV Riesig (Leistungsfreiheit bei Obliegenheitsverletzung);

- (5) der Verletzung von Persönlichkeits- und Namensrechten, insoweit besteht auch Versicherungsschutz für immaterielle Schäden, nicht jedoch aus der Verletzung von Urheberrechten. Wir ersetzen auch
 - Gerichts- und Anwaltskosten eines Verfahrens, mit dem der Erlass einer einstweiligen Verfügung gegen Dich begehrt wird, auch wenn es sich um Ansprüche auf Unterlassung oder Widerruf handelt;
 - Gerichts- und Anwaltskosten einer Unterlassungs- oder Widerrufsklage gegen Dich.

- (6) Für 5.15.1 (1) bis 5.15.1 (5) gilt: Die Ausschlüsse zu den Persönlichkeits- und Namensrechtverletzungen in 5.12.2 und A1-7.9 finden keine Anwendung.
- 5.15.2 Kein Versicherungsschutz besteht für folgende Tätigkeiten oder Leistungen:
- Software-Erstellung, -Handel, -Implementierung, -Pflege;
 - IT-Beratung, -Analyse, -Organisation, -Einweisung, Schulung;
 - Netzwerkplanung, -installation, -integration, -betrieb, -wartung, -pflege;
 - Bereithalten fremder Inhalte, z.B. Access-, Host-, Full-Service-Providing;
 - Betrieb von Rechenzentren und Datenbanken;
 - Betrieb von Telekommunikationsnetzen;
 - Tätigkeiten, für die eine gesetzliche Pflicht zum Abschluss einer Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung besteht, z.B. nach SigG/SigV, De-Mail-G.
- 5.15.3 Mehrere während der Wirksamkeit der Versicherung eintretende Versicherungsfälle gelten als ein Versicherungsfall, der im Zeitpunkt des ersten dieser Versicherungsfälle eingetreten ist, wenn diese
- auf derselben Ursache,
 - auf gleichen Ursachen mit innerem, insbesondere sachlichem und zeitlichem Zusammenhang oder
 - auf dem Austausch, der Übermittlung und Bereitstellung elektronischer Daten mit gleichen Mängeln
- beruhen.
- A1-5.3 AVB PHV Riesig findet insoweit keine Anwendung.
- 5.15.4 Versicherungsschutz besteht für Versicherungsfälle im Ausland. 5.10.1 findet hier keine Anwendung. Dies gilt jedoch nur, soweit die Ansprüche in europäischen Staaten und nach dem Recht europäischer Staaten geltend gemacht werden.
- 5.15.5 Vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sind
- (1) Ansprüche, die im Zusammenhang stehen mit
- massenhaft versandten, vom Empfänger ungewollten elektronisch übertragenen Informationen (z.B. Spamming);
 - Dateien (z.B. Cookies), mit denen widerrechtlich bestimmte Informationen über Internet-Nutzer gesammelt werden können;
- (2) Ansprüche wegen Schäden, die von Unternehmen, die mit Dir oder Deinen Gesellschaftern durch Kapital mehrheitlich verbunden sind oder unter einer einheitlichen Leitung stehen, geltend gemacht werden;
- (3) Versicherungsansprüche aller Personen, die den Schaden durch bewusstes Abweichen von gesetzlichen oder behördlichen Vorschriften sowie von schriftlichen Anweisungen oder Bedingungen des Auftraggebers oder durch sonstige bewusste Pflichtverletzungen herbeigeführt haben.
- 5.16 Lehrer, Hochschullehrer, Erzieher**
- 5.16.1 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht aus Deiner dienstlichen Tätigkeit als Lehrer, Hochschullehrer oder Erzieher zusätzlich aus
- der Erteilung von Experimentalunterricht (auch aus dem deckungsvorsorgefreien Umgang mit radioaktiven Stoffen);
 - Leitung und/oder Beaufsichtigung von Ausflügen oder Reisen für Kinder, Schüler oder Studenten. Dieser Versicherungsschutz besteht – gegebenenfalls abweichend

von 5.10.1 – auch bei vorübergehendem, weltweitem Auslandsaufenthalt bis zu 12 Monaten.

Bei Versicherungsfällen im Ausland werden unsere Aufwendungen für Kosten der gerichtlichen und außergerichtlichen Abwehr der von einem Dritten geltend gemachten Ansprüche, insbesondere Anwalts-, Sachverständigen-, Zeugen- und Gerichtskosten, abweichend von A1-5.5 AVB PHV Riesig als Leistungen auf die Versicherungssumme angerechnet.

- 5.16.2 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht ausschließlich aus den folgenden freiberuflichen Nebentätigkeiten:
- Erteilung von Nachhilfestunden;
 - Kantor oder Organist.

- 5.16.3 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht als Lehrer, Hochschullehrer oder Erzieher wegen Personenschäden aus Arbeitsunfällen von Kindern, Schülern und Studenten. Der Ausschluss in 6.5 findet insoweit keine Anwendung.

5.17 Staatliche und kommunale Baubeamte

- 5.17.1 Versichert ist Deine gesetzliche Haftpflicht aus Deiner dienstlichen Tätigkeit als Baubeamter zusätzlich wegen Senkungen eines Grundstücks oder Erdbeben. Der Ausschluss in A1-7.12 AVB PHV Riesig findet insoweit keine Anwendung.

Vom Versicherungsschutz ausgeschlossen bleiben jedoch Sachschäden und alle sich daraus ergebenden Vermögensschäden am Baugrundstück selbst oder den darauf befindlichen Gebäuden und Anlagen.

In gleichem Umfang besteht auch Versicherungsschutz für Schäden durch Umwelteinwirkung, die durch Senkungen eines Grundstücks oder Erdbeben verursacht werden.

- 5.17.2 Vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sind Ansprüche wegen Schäden am Bauwerk, das Gegenstand Deiner dienstlichen Tätigkeit ist, und allen sich daraus ergebenden Vermögensschäden.

6 Ausschlüsse

Nachfolgende Ausschlüsse gelten ergänzend zu den Allgemeinen Ausschlüssen (A1-7 AVB PHV Riesig) des Hauptvertrags.

6.1 Leasing, Pacht, Leihe, verbotene Eigenmacht, besonderer Verwahrungsvertrag

Ausgeschlossen sind Ansprüche wegen Schäden an fremden Sachen und allen sich daraus ergebenden Vermögensschäden, wenn Du oder ein Bevollmächtigter oder Beauftragter von Dir diese Sachen geleast, gepachtet, geliehen oder durch verbotene Eigenmacht erlangt hat oder sie Gegenstand eines besonderen Verwahrungsvertrags sind.

6.2 Strahlen

Ausgeschlossen sind Ansprüche wegen Schäden, die in unmittelbarem oder mittelbarem Zusammenhang mit einem deckungsvorsorgepflichtigen Umgang mit energiereichen ionisierenden Strahlen stehen (z.B. Strahlen von radioaktiven Stoffen oder Röntgenstrahlen).

6.3 Luft- und Raumfahrzeuge, Luftlandeplätze

Ausgeschlossen sind Ansprüche

- 6.3.1 wegen Schäden, die Du oder eine von Dir bestellte oder beauftragte Person durch den Gebrauch eines Luft- oder Raumfahrzeugs verursachen oder für die sie als Halter oder Besitzer eines Luft- oder Raumfahrzeugs in Anspruch genommen werden.
- 6.3.2 wegen Schäden an Luft- oder Raumfahrzeugen, der mit diesen beförderten Sachen, der Insassen und allen sich daraus ergebenden Vermögensschäden sowie wegen sonstiger Schäden durch Luft- oder Raumfahrzeuge aus

- der Planung oder Konstruktion, Herstellung oder Lieferung von Luft- oder Raumfahrzeugen oder Teilen von Luft- oder Raumfahrzeugen, soweit die Teile ersichtlich für den Bau von Luft- oder Raumfahrzeugen oder den Einbau in Luft- oder Raumfahrzeugen bestimmt waren;
- Tätigkeiten (z.B. Montage, Wartung, Inspektion, Überholung, Reparatur, Beförderung) an Luft- oder Raumfahrzeugen oder deren Teilen.

6.3.3 gegen Dich als Eigentümer, Mieter, Pächter, Leasingnehmer und Nießbraucher von Luftlandeplätzen.

6.4 Wasserfahrzeuge

Ausgeschlossen sind Ansprüche wegen Schäden, die Du oder eine von Dir bestellte oder beauftragte Person durch den Gebrauch eines Wasserfahrzeugs verursachen oder für die Du als Halter oder Besitzer eines Wasserfahrzeugs in Anspruch genommen werden.

Eine Tätigkeit der vorstehend genannten Personen an einem Wasserfahrzeug ist kein Gebrauch im Sinne dieser Bestimmung, wenn keine dieser Personen Halter oder Besitzer des Wasserfahrzeugs ist und wenn das Wasserfahrzeug hierbei nicht in Betrieb gesetzt wird.

6.5 Dienst- und Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten

Ausgeschlossen sind Ansprüche wegen Personenschäden, bei denen es sich um Dienst- oder Arbeitsunfälle oder Berufskrankheiten gemäß den beamtenrechtlichen Bestimmungen oder dem Sozialgesetzbuch VII handelt.

6.6 Heilwesen

Ausgeschlossen sind Ansprüche wegen Schäden aus der Ausübung eines Heilberufs (z.B. Arzt, Tierarzt, Psychotherapeut, Apotheker, Heilpraktiker, Hebamme/Entbindungshelfer).

6.7 Jagd

Ausgeschlossen sind Ansprüche wegen Schäden aus der Jagdausübung.

7 Versicherungsschutz nach Ausscheiden aus dem öffentlichen Dienst – Nachhaftung

Fällt während der Dauer des Versicherungsvertrags das versicherte Risiko vollständig und dauerhaft durch Dein Ausscheiden aus dem öffentlichen Dienst weg, endet damit die Versicherung nach diesen Besonderen Bedingungen.

Für nach Beendigung der Dienst-Haftpflichtversicherung eingetretene Versicherungsfälle besteht Versicherungsschutz im Umfang des Vertrags wie folgt:

Der Versicherungsschutz

- gilt für die Dauer von 6 Jahren vom Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem öffentlichen Dienst an gerechnet;
- besteht für die gesamte Nachhaftungszeit im Umfang des bei Beendigung der Dienst-Haftpflichtversicherung nach diesen Besonderen Bedingungen geltenden Versicherungsvertrags, und zwar in Höhe des unverbrauchten Teils der Jahres-Höchstersatzleistung des Versicherungsjahres, in dem die Diensthaftpflichtversicherung endet, für den einzelnen Versicherungsfall jedoch höchstens bis zur Höhe der Versicherungssumme des Versicherungsjahres, in dem die Dienst-Haftpflichtversicherung endet.

Die in den vorgenannten Zeitraum fallenden Versicherungsfälle werden so behandelt, als wären sie am letzten Tag vor Vertragsbeendigung eingetreten.

8 Beendigung des Hauptvertrags

Mit Beendigung des Hauptvertrags erlischt auch der Versicherungsschutz der BB DienstHV 2025.